

Zentrale Informationen für Master-Studierende

Philosophische Fakultät
Wintersemester 2013/14



Zentrale Informationen für Master-Studierende

- 1) Die Philosophische Fakultät an der Georgia Augusta
- 2) Aufbau des Master-Studiums
- 3) Fachwechsel/Modulpaketwechsel
- 4) Leitfaden zur Stundenplanung
- 5) Studienberatung
- 6) Zusätzliche Informationen zum Studium



1) Georg-August-Universität Göttingen

Grunddaten 2013

- gegründet 1737
- 13 Fakultäten, 180 Institute
- Ca. 26.381 Studierende
- 11,7 % ausländische Studierende
- 11.921 Beschäftigte (inkl. Medizin)



1) Universität Göttingen – Innovation und Tradition



Universitätsbibliothek
Historisches Gebäude,
1734

Neubau, 1993



Philosophische Fakultät (1737)

- Eine der vier Gründungsfakultäten der Universität
- 30 Instituten und Zentren
- 4.058 Studierende insgesamt und 789 Neuimmatrikulierte (Stand 09.10.2013)
- 660 ausländische Studierende
- WiSe 2006/07: neue modularisierte Studienstruktur
- WiSe 2007/08: erster M.A.-Jahrgang
- 32 Master-Studiengänge





*KWZ – Ägyptologie und Koptologie,
Altorientalistik, Arabistik/ Islamwissenschaft,
Finno-Ugristik, Iranistik, Kulturanthropologie,
Mittlere und Neuere Geschichte, Ostasiatisches
Seminar, Turkologie, Historische Landesforschung*



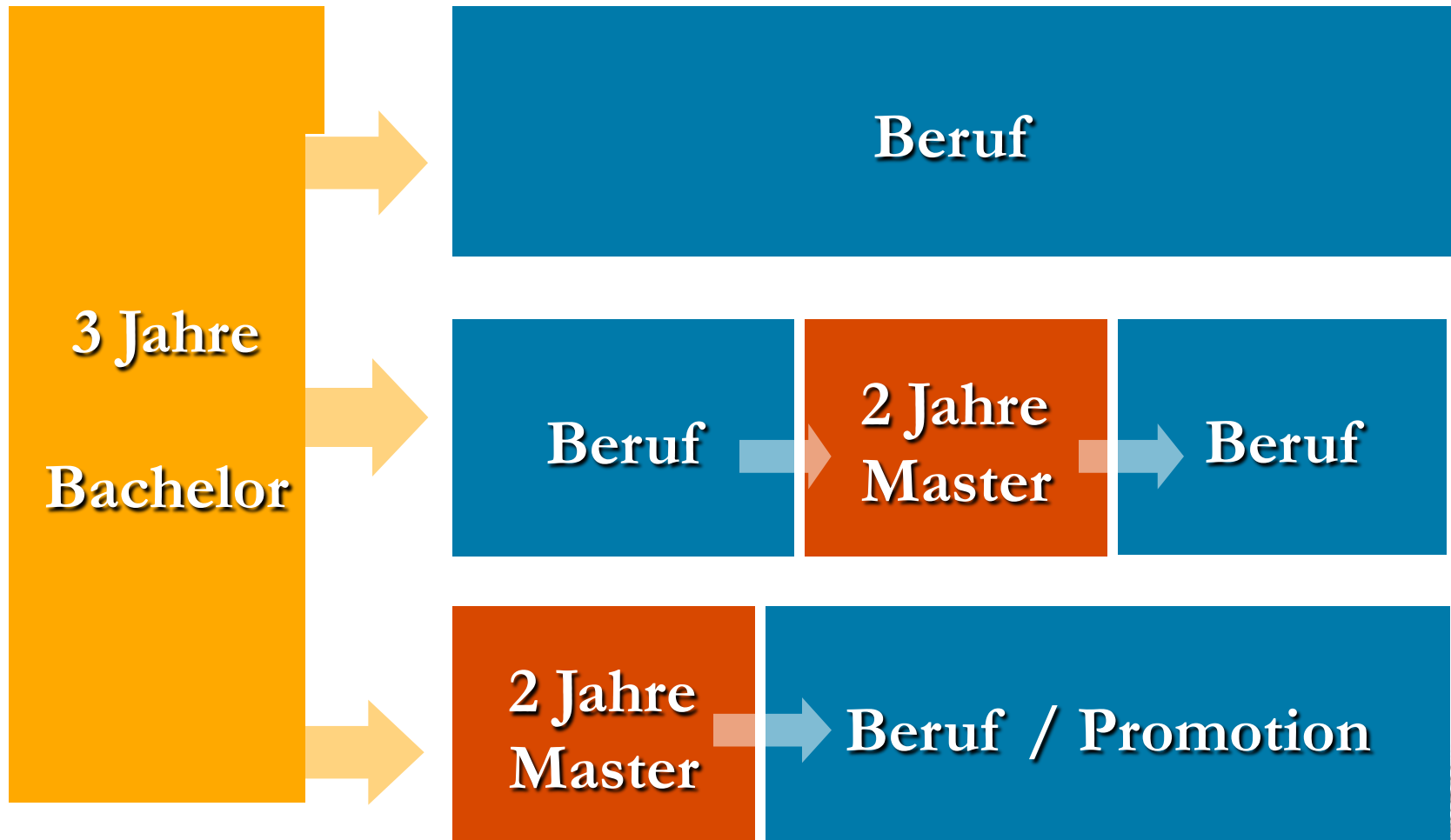
*Jacob-Grimm-Haus –
Deutsche Philologie,
Skandinavistik,
Anglistik,
Linguistik*



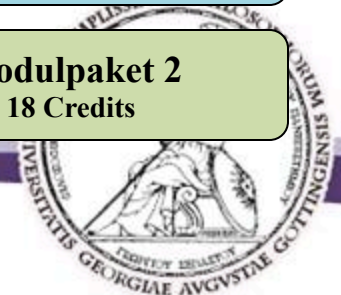
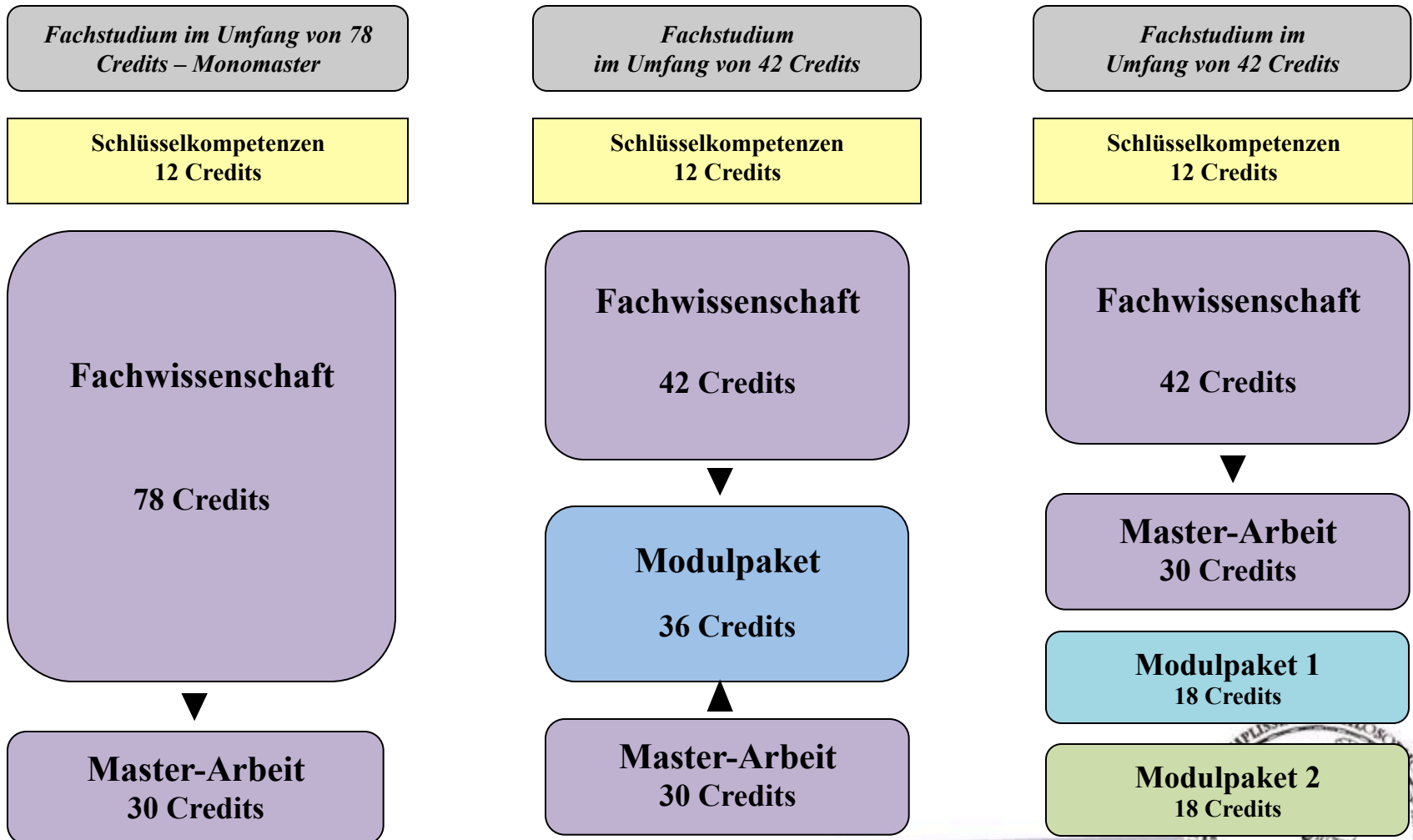
Humboldtallee 19 – Philosophie, Romanistik, Slavistik

Nikolausberger Weg 15 - Kunstgeschichte, Archäologie, Byzantinistik

Gestufte Studiengänge - Entscheidungsmöglichkeiten



2) Aufbau des Master-Studiums der Philosophischen Fakultät (120 Credits)



Masterarbeit

- im 78- Credit-Fach
- im 42-Credit-Fach
- in folgenden 36-Credit-Modulpaketen:
 - *Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit*
 - *Linguistische Anthropologie und Altamerikanistik*
- * *Wenn zusätzliche 6 Credits auf dem entsprechenden Gebiet erworben werden.*



Schlüsselkompetenzen

- „Schlüssel“, mit dem fachliche Qualifikationen in wissenschaftliche oder berufliche Praxis umgesetzt werden
- zusätzliche individuelle Profilierung durch berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen
- Angebote aus allen Fächern und zentralen Einrichtungen
- <http://www.uni-goettingen.de> → Studium → Studienangebot
Modulhandbuch Schlüsselkompetenzen (uniweites Angebot)
- <http://www.phil.uni-goettingen.de> → Studium
Professionalisierungsbereich und Schlüsselkompetenzen der Philosophischen Fakultät



Angebote der Philosophischen Fakultät



Fachübergreifende Schlüsselkompetenzmodule der Fächer und Studiengänge

- Sprachkompetenzen
- Sachkompetenzen
- Methodenkompetenzen
- Selbst- und Sozialkompetenzen

Zertifikatsprogramme mit festgelegten Modulkombinationen und Abschlusszertifikat

- Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremdsprache
- „Theaterpraxis und Präsentation“
- Zertifikatsprogramm Professionell Texten im Beruf
- Zertifikat Internationales: „Mobilität“
- Zertifikat Internationales: „Integration & Diversity“

Fachungebundene Schlüsselkompetenzmodule der Fakultät

- Gremienarbeit und Tutorien
- Praktikum und Berufsorientierung
- Kompetenzfelder (Zeit- und Konfliktmanagement, Moderation und Kommunikation, Gendersensibilisierung, Interkulturelle Kompetenz, BWL-für Geistes- Kulturwissenschaften, Projektmanagement und Teamarbeit, Ehrenamt)

Einrichtungen

- Gleichstellungsbüro
- Internationales Schreibzentrum (ISZ)
- Interkulturelle Germanistik (IKG)
- Lehrstuhl Deutsch als Fremdsprache

Projekte

- Campus Q^{PLUS}
- InDiGu
- KOMPASS
- moveMento

Uniweite Schlüsselkompetenzen
Angebot anderer Fakultäten

Zentrale Einrichtung für Sprachen
und Schlüsselqualifikationen (ZESS)

StudIT

GWDG

3) Modulpaketwechsel

<http://www.phil.uni-goettingen.de> → Studium → Master of Arts →
Zulassung zu einem Modulpaket → Formular

- **Ablauf des Verfahrens**

1. Ausfüllen des Formulars durch die Bewerberin/ den Bewerber
2. Weitergabe des Formulars an das betreffende Fach
(Auswahlkommission bzw. der/dem Fachstudienberater/in)
3. Zulassung oder Ablehnung durch die zuständige Auswahlkommission
4. Bei Zulassung: Weitergabe des Antrags an das Studiendekanat
5. Aufnahme des Antrags im Studiendekanat
6. Eintrag bzw. Umschreibung durch das Studiendekanat/
Prüfungsamt in FlexNow



Antrag auf Zulassung in ein „Master of Arts“-Modulpaket

per Hauspost

An das Studiendekanat
der Philosophischen Fakultät
Stichwort: „Wahl Modulpaket“
Humboldtallee 17
37073 Göttingen



Formular Modulpaketwechsel

Fragen an:

Snežana Manojlović

oder

die jeweilige Fachstudienberatung

Von der/dem Bewerber/in auszufüllen:

Ich habe für folgendes Fachstudium an der Philosophischen Fakultät eine Zulassung erhalten:

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

E-Mail-Adresse: _____

Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ): _____

Auswahl des Modulpaketes (bitte Bezeichnung und Creditumfang angeben, siehe Anlage)
Hiermit melde ich mich verbindlich für folgendes Modulpaket an und lege dieser Anmeldung die erforderlichen Leistungsnachweise (in Kopie) sowie sonstige zu erbringende Nachweise (z.B. Latinum) bei. (Hinweis: Entscheiden Sie sich für zwei Modulpakete à 18 Credits, müssen Sie diesen Antrag zweimal ausfüllen und bei den beteiligten Einrichtungen abgeben!):

(Ort, Datum)

(Unterschrift der/des Bewerber/in)

Von der Einrichtung auszufüllen:

Hiermit bittet die zuständige Auswahlkommission um Freischaltung des im oberen Abschnitt genannten Modulpaketes,

- da die/der Bewerber(in) die Zugangsvoraussetzungen des Modulpaketes vollständig erfüllt.
- da mit Abschluss eines Lernvertrages die noch zu erbringenden Zugangsvoraussetzungen des Modulpaketes in der Regel bis zum Ende des 2. Fachsemesters erfüllt werden.
- da für das Modulpaket keine Zugangsvoraussetzungen definiert wurden.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der/des Vorsitzenden
der Auswahlkommission, Stempel der
Einrichtung)



Wechsel des Fachstudiums

- Neubewerbung erforderlich
- Zugangsvoraussetzungen beachten (Zulassungsordnungen, Modulhandbücher)
- Bewerbungsunterlagen inklusive aller im MA-Studium erbrachten Leistungen im Studiendekanat abgeben
- Weitergabe an die Auswahlkommission (Studiendekanat)
- Die Auswahlkommission prüft die Bewerbung
- Erstellung des Bescheids (Studiendekanat)
- Verschickung des Bescheids an die/den Bewerber/in
- die/der Bewerber legt den Bescheid bei der Studienzentrale vor
- Immatrikulation in das neue Fach durch die Studienzentrale
- Eintrag in FlexNow durch das Studiendekanat/Prüfungsamt
- Anrechnung von erbrachten Leistungen



Wechsel: Fachstudiums → Modulpaket Modulpaket → Fachstudiums

- Die Prozedere ist gleich wie bei der Erstbewerbung für ein Fachstudium
- Einfachste Variante: Zulassungsvoraussetzungen für das Fachstudium und das Modulpaket sind gleich
- Die Zulassung kann sofort erstellt werden



4) Schritte zur Erstellung Ihres Stundenplans:

- Monomaster → das Fachstudium 78C planen
- Fachstudium 42C + Modulpaket 36C oder
Fachstudium 42C + 2 Modulpakete 18C →
das Fachstudium und das/die Modulpaket(e) gleichzeitig planen
- Modulpakete sind in der Regel in 3 Semestern zu absolvieren.

Was brauchen Sie?

- a. „Leitfaden zur Stundenplanung“
- b. Fachspezifische Bestimmungen: Prüfungs- und Studienordnungen
und Modulhandbücher
- c. Vorlesungsverzeichnis: UniVZ (www.univz.uni-goettingen.de)



b. Fachspezifische Bestimmungen: Prüfungs- und Studienordnungen und Modulhandbücher

<http://www.uni-goettingen.de>

→ Studium

→ A-Z-Liste

→ Ordnungen (rechte Spalte)

- Allgemeine Prüfungsordnung für Master-Studiengänge (APO)
- Master-Rahmen-Prüfungsordnung (MA Rahmen PO)



Modularisierung

- Module = unabhängige Lehr- und Lerneinheiten
- Leistungspunkt oder Credit (ECTS) = Workload
- 1 C = 30 h Arbeitsaufwand
- M.A. = 120 C
- Jedes Modul wird mit einer benoteten oder unbenoteten Prüfung abgeschlossen
- Jede Note fließt – je nach Creditzahl gewichtet – in die Endnote ein.



Georg-August-Universität Göttingen	12 C 4 SWS
Modul M.Ger.14: Schnittstellen der Grammatik	

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie über fundierte deskriptive und theoretische Kenntnisse der einzelnen Module der Grammatik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik) verfügen. Darüber hinaus können sie an ausgewählten Beispielen erläutern, wie die einzelnen Module interagieren und wie sich die Schnittstellen zwischen den grammatischen Modulen in der Theoriebildung erfassen lassen. Sie rezipieren und reflektieren einschlägige linguistische Forschungsarbeiten zu den Schnittstellen der Grammatik und zeigen, dass sie in der Lage sind, diese kritisch zu diskutieren und vergleichend zueinander in Beziehung zu setzen. Darauf aufbauend weisen die Studierenden nach, dass sie ausgewählte komplexe sprachliche Phänomene aus synchroner, diachroner oder typologischer Perspektive eigenständig mit Bezug auf die grammatischen Module und die Interaktion zwischen den Modulen analysieren und theoretisch modellieren können.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden
---	---

Lehrveranstaltungen: 1. Masterseminar 1: Schnittstellen der Grammatik	2 SWS
2. Masterseminar 2: Schnittstellen der Grammatik	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten), Posterpräsentation oder Klausur (90 Minuten). Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme in (1) und (2)	

Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Fundierte Kenntnisse über die Interaktion der linguistischen Kerngebiete • Kompetenz zur Rezeption und kritischen Reflexion einschlägiger (auch englischsprachiger) linguistischer Forschungsliteratur • Kompetenz, ausgewählte sprachliche Schnittstellenphänomene eigenständig zu analysieren und theoretisch zu modellieren 	
--	--

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Markus Steinbach
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 75	

Modulhandbuch

Beispiel für eine Modulbeschreibung



Schritte zur Erstellung Ihres Stundenplans:

Was brauchen Sie?

- a. „Leitfaden zur Stundenplanung“
- b. Fachspezifische Bestimmungen der Studienordnung der Fächer
 - Modulbeschreibungen
 - exemplarische Studienverlaufspläne



Exemplarischer Studienverlaufsplan

1. Fachstudium „Skandinavistik“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Deutsche Philologie“ im Umfang von 36 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Skandinavistik“ (42 C)			Modulpaket „Deutsche Philologie“ (36 C)	Professionalisie- rungsbereich (Schlüssel- kompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30C	M.Ska.115 „Historische Perspek- tiven - Fremdsprache“ (Pflicht) 12 C		M.Ska.310 „Wissenschaftliche Diskussion – theoriezentriert“ (Pflicht) 6 C	M.Ger.05 „Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft B“ (Wahlpflicht) 12 C	B.It.104 Basismodul Landeswissen- schaft (Wahl) 3 C
2. Σ 29 C	M.Ska.120 „Systematische und theoretische Perspektiven“ (Pflicht) 9 C	M.Ska.252 „Norwegische Sprache“ (Wahlpflicht) 9 C		M.Ger.06 „Germanistische Mediävistik: Text und Kontext B“ (Wahlpflicht) 12 C	
3. Σ 28 C			M.Ska.320 „Wissenschaftliche Diskussion – praxiszentriert“ (Pflicht) 6 C	M.Ger.08 „Philologie, Theorie, Metho- dologie integrativ“ (Pflicht) 12 C	B.Ev.Rel.05 Grundwissen systematischer Theologie (Wahl) 9 C
4. Σ 33 C	Master-Arbeit 30 C				
Σ 120 C	42 C (+ 30 C)			36 C	12 C

Schritte zur Erstellung Ihres Stundenplans:

Was brauchen Sie?

- a. „Leitfaden zur Stundenplanung“
- b. Fachspezifische Bestimmungen der Studienordnung der Fächer
 - Modulbeschreibungen
 - exemplarischer Studienverlaufsplan
- c. Vorlesungsverzeichnis (UniVZ)



UniVZ – Vorlesungsverzeichnis <http://univz.uni-goettingen.de>

Georg-August-Universität Göttingen - Vorlesungsverzeichnis - Windows Internet Explorer

http://univz.uni-goettingen.de/qisserver/rds?state=wtree&search=1&trex=step&root120102=67552|66022&P.vx=kurz

Georg-August-Universität Göttingen... Seite Extras

Georg-August-Universität Göttingen
Universitätsverzeichnisse (UniVZ)

Startseite | Anmelden | WiSe 2010/11 | Hilfe

Veranstaltungen | Einrichtungen | Modulbeschreibungen | Räume und Gebäude | Personen

Sie sind hier: Startseite
Vorlesungsverzeichnis
Suche nach Veranstaltungen
Stundenplan
< Navigation ausblenden

Vorlesungsverzeichnis (WiSe 2010/11)

Navigation: → : ganzen Baum anzeigen Link : nächste Ebene anzeigen

Seitenansicht wählen: kurz mittel lang

Vorlesungsverzeichnis

- Philosophische Fakultät
 - Homepage der Philosophischen Fakultät
 - -- Schlüsselkompetenzen. Das Angebot der Philosophischen Fakultät --
 - Ägyptologie und Koptologie
 - Allgemeine Sprachwissenschaft
 - Altorientalistik
 - American Studies
 - Antike Kulturen (BA)
 - Arabistik
 - Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt (BA)
 - Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte
 - Deutsche Philologie
 - Englische Philologie
 - Finnisch-ugrische Philologie
 - Geschichte
 - Geschlechterforschung
 - Indologie, Tibetologie
 - Iranistik
 - Klassische Archäologie
 - Klassische Philologie (Latein/Griechisch)
 - Komparatistik
 - Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie
 - Kunstgeschichte
 - Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit
 - Medien- und Kommunikationswissenschaft
 - Mittelalter- und Frühneuezeitstudien
 - Mittelalter- und Renaissancestudien, Masterstudiengang
 - Musikwissenschaft
 - Ostasienwissenschaft
 - Philosophie
 - Religionswissenschaft
 - Romanische Philologie
 - Skandinavische Philologie/Skandinavistik
 - Slavische Philologie
 - Turkologie und Zentralasienkunde
 - Ur- und Frühgeschichte



Die Daten des Wintersemesters 2013/14 befinden sich in der Bearbeitung und sind vorläufig!

Seitenansicht

- [Vorlesungsverzeichnis](#)
- [Suche nach Veranstaltungen](#)
- [Stundenplan](#)
- [Ausfallende Veranstaltungen](#)
- [Veranstaltungen - tagesaktuell](#)
- [Navigation ausblenden](#)

Vorlesungsverzeichnis (WiSe 2013/14)

Navigation: [➔](#) : ganzen Baum anzeigen [Link](#) : nächste Ebene anzeigen

Vorlesungsverzeichnis

➔ Philosophische Fakultät

➔ Englische Philologie

➔ Englische Philologie (MA)

➔ Literatur- und kulturwissenschaftliche Basismodule

➔ M.EP.01a Master-Basismodul Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft

<u>Vst.-Nr.</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Vst.-Art</u>
4500070	Introduction to Cultural Studies - Alam	E-Proseminar
4500174	Visual Literacy and Steampunk Graphic Narratives - Helbig	Hauptseminar
452212	Medieval English Poems in Modern Translation - Schaff , Rudolf	Hauptseminar
457733	A Survey of British Literature and Cultural History: The 19th Century, VL - Schaff	Vorlesung
457734	Britische und skandinavische Kinder- und Jugendliteratur - Glaser , Hoff	Hauptseminar
457852	Introduction to Cultural Studies - Radu	E-Proseminar
457853	Introduction to Cultural Studies - Radu	E-Proseminar
458089	English-Indian Encounters from the 18th to the 20th Century - Schaff	Hauptseminar
458603	Introduction to Cultural Studies - Nambula	E-Proseminar
459398	Contemporary Canadian Fiction - Glaser	Hauptseminar
459399	From Nationhood to Transnation: Canadian Culture and Literature in Transition - Glaser	Vorlesung
459413	Literature and the Visual Arts in the 19th Century - Georgi	Hauptseminar

Die Daten des Wintersemesters 2013/14 befinden sich in der Bearbeitung und sind vorläufig!

Introduction to Cultural Studies - Einzelsicht

 Funktionen: [markierte Termine vormerken](#)

 Seiteninhalt: [Grunddaten](#) | [Termine](#) | [Zugeordnete Person](#) | [Studiengänge](#) | [Prüfungen / Module](#) | [Einrichtungen](#) | [Inhalt](#) | [Strukturbaum](#)

Grunddaten

Veranstaltungsart	E-Proseminar	Kurztext	
Veranstaltungsnummer	458603	SWS	2.00
Semester	WiSe 2013/14	Studienjahr	
Erwartete Teilnehmer	25	Hyperlink	
Turnus	jedes Semester		
Sprache	englisch		

Termine :

Tag	Zeit	Turnus	Termin	Raum	Lehrperson	Status	Bemerkung	fällt aus am	Max. Teilnehmer	Module
<input checked="" type="checkbox"/> Mi.	08:30 bis 10:00	wöch.		Jacob-Grimm-Haus - SEP 0.244 (Medienraum)						

 vormerken

Prüfungstermine :

Tag	Zeit	Turnus	Termin	Raum	Lehrperson	Status	Bemerkung	fällt aus am	Max. Teilnehmer	Module
<input checked="" type="checkbox"/> Mi.	08:00 bis 10:00	Klausur	05.02.2014							

 vormerken

Zugeordnete Person

Zugeordnete Person	Zuständigkeit
Nambula, Katharina	verantwortlich

Prüfungen / Module

Modul	Studiengänge
B.EP.20b.Mp: Aufbaumodul 1: Kulturwissenschaft des anglophonen Raums I	Bachelor → Wirtschaftspädagogik → Zweites Unterrichtsfach (Anmeldung hier nur für alte PO) → B.EP.20b: Aufbaumodul 1: Kulturwissenschaft des anglophonen Raums I
M.EP.01a.Mp: Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft - Basismodul	Master → Englische Philologie → Modulpaket 18 C - Wahlpflichtmodul 2 → M.EP.01a: Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft - Basismodul Master → Englische Philologie → Modulpaket 25 C - Wahlpflichtmodul 2 → M.EP.01a: Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft - Basismodul

UniVZ - Stundenplan

http://univz.uni-goettingen.de/qjsserver/rds?state=wplan&search=ver&act=add

☆ wie macht man screenshot von einer homepage



Georg-August-Universität Göttingen
Universitätsverzeichnisse (UniVZ)

Startseite | Anmelden | WiSe 2013/14 |

Veranstaltungen | Modulkataloge | Einrichtungen | Räume und Gebäude | Personen

Sie sind hier: Startseite | Vorlesungsverzeichnis

Einrichtungen

Die Daten des Wintersemesters 2013/14 befinden sich in der Bearbeitung und sind vorläufig!

Anzeigeoptionen

Vorlesungszeitansicht

anzeigen

aktuell: Vorlesungszeitansicht

Persönlicher Stundenplan

Liste: kurz mittel lang Plan: kurz mittel lang Dr

Einzeltermin

Blockveranstaltung

14-täg! Veranstaltung

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
vor 7				
7				
8			<div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">Introduction to Cultural ... 2 SWS Mittwoch, 08:00 - 10:00 , Klausur E-Proseminar, Raum : ✕</div>	
9			<div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">Introduction to Cultural ... 2 SWS Mittwoch, 08:30 - 10:00 , wöch. E-Proseminar, Raum : SEP 0.244 (Medienraum) ✕</div>	
10				
11				
12		<div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">A Cultural History of Ame... 2 SWS Dienstag, 12:00 - 14:00 , wöch. Vorlesung, Raum : ZH6002 ✕</div>		
13		<div style="border: 1px solid red; padding: 5px;">A Cultural History of Ame... 2 SWS Dienstag, 12:00 - 14:00 , Klausur Vorlesung, Raum : ✕</div>		
14				
15				
16				
17	<div style="border: 1px solid blue; padding: 5px;">Linguistic Theory: Overvi... 4 SWS Montag, 16:15 - 17:45 , wöch. Vorlesung, Raum : V6 1.103 ✕</div>			<div style="border: 1px solid blue; padding: 5px;">Linguistic Theory: Overvi... 4 SWS Donnerstag, 10:15 - 11:45 , wöch. Vorlesung, Raum : ZH6005 ✕</div>

Studienberatung: M.A. Tina Käßler und M.A. Eva Wolff

- Erstellung von Stundenplänen
- Erstellung von individuellen Studienverlaufsplänen
- Fachwechsel
- Anrechnungsverfahren von Prüfungsleistungen
- Schlüsselkompetenzen
- Studienprobleme

Dekanat der Philosophischen Fakultät

Humboldtallee 17, 37073 Göttingen

Tina Käßler: Raum 0.120, Tel.:0551/39-10664

E-Mail: Tina.Kaessler@zvw.uni-goettingen.de

Eva Wolf: eva.wolff@zvw.uni-goettingen.de



Erinnerung für bedingt immatrikulierte MA-Studierende

- MA-Studierende mit einem B.A. Abschluss an der Uni Göttingen: feststellen, dass bis zum **15.11.13** 180C in FlexNow stehen.
- MA-Studierende mit einem B.A. Abschluss an einer anderen Hochschule: **Beglaubigte Kopie Ihres B.A. Zeugnisses** bis zum **15.11.13** im Studiendekanat einreichen.
- MA-Studierende mit einem Lernvertrag: **innerhalb von ersten 2 Semestern fehlende Credits nachholen.**



Studiendekanatsreferentin: Master-Koordination

Snežana Manojlović

- Master-Bewerbungsverfahren
- Modulpaketwechsel/Fachwechsel Master
- Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen zu Master-Studiengängen/Modulpaketen
- Beratung zu Stipendien (Deutschlandstipendium, Niedersachsenstipendium)

Kontakt

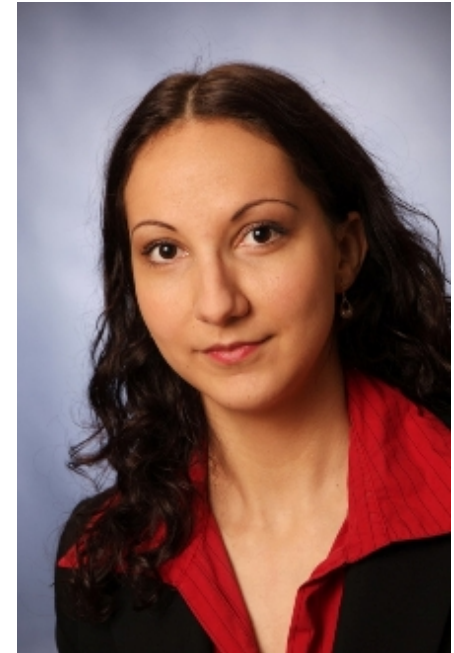
Humboldtallee 17, Raum 1.110

37073 Göttingen

Tel.: +49 (0)551 / 39-4653

snezana.manojlovic@zvw.uni-goettingen.de

Sprechstunde nach Vereinbarung



Newsletter für Studierende

Anmeldung und Infos unter:

<http://www.phil.uni-goettingen.de/newsletter>

Die Philosophische Fakultät auch auf "facebook": <http://www.facebook.com/philunigoe>



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

